

## | Der Renault Mégane meistverkauftes Modell Westeuropas

Im vergangenen Halbjahr ist der **Mégane** nach wie vor das meistverkaufte Modell Westeuropas. Mit 361.489 verkauften Einheiten beläuft sich sein Marktanteil auf über 13,3 Prozent in der Kompaktklasse und 4,6 Prozent auf dem gesamten Pkw-Markt. Seit seiner Markteinführung in 2002 verkaufte Renault weltweit 1.742.558 Mégane, davon 1.579.192 in Westeuropa. Der kompakte Bestseller ist das meistverkaufte Modell in Frankreich, Belgien, Spanien, den Niederlanden und in Portugal und belegt Rang zwei in der Schweiz. Sehr erfreuliche Verkaufszahlen erzielen dabei die viertürige Limousine und das Coupé-Cabriolet, die beide in ihren Marktsegmenten jeweils auf Platz eins rangieren. Mit 22,9 Prozent Marktanteil ist der fünf- und siebensitzige **Scénic** nach wie vor unangefochtener Marktführer im Segment der Kompaktvans.

Im Kleinst- und Kleinwagensegment belegt Renault mit seinen drei Modellen Twingo, Clio und Modus den ersten Platz. Mit einem Anteil von 8,6 Prozent im Segment der Kleinstwagen zählt der **Twingo** auch nach 13 Jahren noch zu den fünf beliebtesten Stadtfützern. Im Kleinwagensegment erzielt der **Clio** mit 161.124 verkauften Einheiten und einem Segmentanteil von 7,5 Prozent einen ausgezeichneten dritten Platz. Dieses erfreuliche Ergebnis zeigt einmal mehr, wie attraktiv der beliebte Kleinwagen kurz vor dem Modellwechsel im kommenden September noch ist. Mit über 101.000 verkauften Einheiten steigt der **Modus** zum meistverkauften Minivan Westeuropas auf. Sein Anteil am Kleinwagensegment beträgt 4,8 Prozent.

Der **Kangoo** fand im vergangenen Halbjahr 28.746 Käufer und belegte damit Platz zwei in der Kategorie der Freizeitfahrzeuge.

In der oberen Mittelklasse, die im vergangenen Halbjahr einen weiteren Zulassungsrückgang in Westeuropa verbuchte (-3,2 Prozent), ging im letzten März der neue **Laguna** an den Start. Insgesamt verkaufte Renault im Berichtszeitraum in Westeuropa 60.497 Laguna.

Mit 30.044 Neuzulassungen (12.000 Einheiten mehr als der nächst starke Mitbewerber) und einem Anteil von 20,5 Prozent behauptet der **Space** eindeutig seine Marktführerschaft im Segment der Großraumlimousinen. Für den **Vel Satis**, der im vergangenen Frühjahr gründlich überarbeitet wurde, entschieden sich im ersten Halbjahr 4.548 Käufer.

Auf dem wachstumsstarken Markt für **leichte Nutzfahrzeuge** bleibt Renault mit einem Anteil von 15,0 Prozent weiterhin führend. Dank der reichhaltigen Renault Modellpalette registrierten die Zulassungsstatistiken im vergangenen Halbjahr insgesamt 161.325 leichte Nutzfahrzeuge mit dem Rhombus. Dies entspricht einem Zuwachs von 6,0 Prozent. Der **Kangoo Rapid / Kangoo Express** war auch im vergangenen Halbjahr der meistverkaufte Kleintransporter in Westeuropa (rund 5,2 Prozent Marktanteil). Mit Absatzsteigerungen von 20,6 bzw. 20,4 Prozent festigten der **Trafic** und der **Master** ihren Markterfolg im Segment der Transporter.

## | Weiterhin erfreuliche Zuwachsraten außerhalb Westeuropas

Mit Ausnahme der Türkei und Mitteleuropas verzeichnet der **Renault Konzern** mit einem Plus von insgesamt 16,8 Prozent gegenüber dem ersten Halbjahr 2004 erfreuliche Zuwachsraten in allen Weltregionen. Insgesamt verkaufte der Konzern in den ersten sechs Monaten dieses Jahres außerhalb Westeuropas 384.214 Pkw und leichte Nutzfahrzeuge.

Der Absatz der **Marke Renault** ist außerhalb Westeuropas mit 248.260 Neuzulassungen leicht gestiegen (-0,5 Prozent).

In **Mitteleuropa** belegt Renault mit einem Marktanteil von 9,0 Prozent Platz zwei des Gesamtmarktes (Pkw und leichte Nutzfahrzeuge). Der französische Hersteller verkaufte in dieser Region im letzten Halbjahr 44.552 Einheiten, was einen Rückgang von 24 Prozent gegenüber dem ersten Halbjahr 2004 darstellt. Renault ist Marktführer in Slowenien und platziert sich auf Rang zwei in Tschechien und Kroatien.

Wie schon im zweiten Halbjahr 2004 verzeichnen die Märkte Mitteleuropas einen

Zulassungsrückgang (-12 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum). Hier hatten die Käufer ihren Autokauf bewusst vorgezogen und ihn noch vor dem Beitritt der neuen Mitgliedstaaten zur EU getätigt. In gleicher Weise verhielt es sich in zahlreichen Ländern Mitteleuropas, insbesondere den beiden wichtigsten Märkten Polen (-31,3 Prozent) und Ungarn (-10,1 Prozent).

In **Osteuropa** und **Russland** erfreut sich Renault weiterhin einer deutlichen Absatzsteigerung (+63,2 Prozent). In Russland stieg der Renault Absatz um 43,4 Prozent auf rund 10.500 Neufahrzeuge. Dieses erfreuliche Ergebnis ist vor allem auf den erfolgreichen Clio Symbol (Stufenheck-Version) und den Mégane zurückzuführen. Für das kommende Halbjahr erwartet Renault ein zusätzliches Absatzplus mit der Markteinführung des Logan unter dem Markennamen Renault im kommenden September.

In der **Türkei**, wo der Gesamtmarkt (Pkw und leichte Nutzfahrzeuge) im vergangenen Halbjahr um 13,1 Prozent rückläufig war, ist Renault mit einem Anteil von 17,5 Prozent stärkste Einzelmarke auf dem Pkw-Markt. Insgesamt verkaufte der französische Hersteller hier 45.781 Neufahrzeuge (Pkw und leichte Nutzfahrzeuge).

In **Lateinamerika** stieg der Renault Absatz um 12,5 Prozent auf 79.245 Neufahrzeuge, was insbesondere auf den hervorragenden Ergebnissen in Argentinien (19.277 Einheiten, +59,2 Prozent), Mexiko (12.187 Einheiten, +6,7 Prozent) und Kolumbien (10.639 Einheiten, +23,2 Prozent) beruht.

In **Afrika** und im **Mittleren Osten** konnte Renault seinen Absatz um 14,5 Prozent auf über 47.000 Neufahrzeuge steigern. Den größten Beitrag dazu leisteten Südafrika (+42,4 Prozent), Tunesien (+69,5 Prozent) und Ägypten, wo sich die Verkaufszahlen gegenüber dem ersten Halbjahr 2004 vervierfacht haben. Mit rund 10.000 Neuzulassungen war Südafrika im vergangenen Halbjahr der wichtigste Markt für Renault in Afrika.

Mit einem Gesamtabsatz von rund 79.000 Neufahrzeugen (+89,5 Prozent) hat die Konzernmarke **Dacia** ihren weltweiten Absatz im ersten Halbjahr 2005 nahezu verdoppelt. Im Heimatmarkt Rumänien verbessert die Marke ihre Verkaufszahlen um 86,3 Prozent, das Exportgeschäft verzeichnet ein Wachstum von mehr als 100 Prozent.

In Mitteleuropa erzielt Dacia mit rund 8.956 Einheiten einen Marktanteil von nahezu 1,8 Prozent. In der Türkei steigert die rumänische Marke ihren Absatz um mehr als 50 Prozent (rund 4.000 Neuzulassungen). Mit über 84.000 verkauften Einheiten seit seiner Markteinführung im September 2004 hat der Dacia Logan maßgeblich zu diesen hervorragenden Ergebnissen beigetragen. Die robuste Stufenhecklimousine soll 2005 in über 30 Ländern verkauft werden, davon acht westeuropäischen Ländern. Noch in diesem Jahr gehen drei weitere Produktionsstandorte in Betrieb: in Russland, Marokko und Kolumbien.

Im **asiatisch-pazifischen Raum** steigerte der Renault Konzern seinen Absatz um 36,4 Prozent (63.086 Neuzulassungen). Dank der Markteinführung des neuen SM5 und des neuen SM7 konnte **Renault Samsung Motors** ein deutliches Absatzplus verzeichnen. Auf einem nur leicht wachsenden koreanischen Markt (+3,3 Prozent im ersten Halbjahr 2005) verkaufte RSM insgesamt 57.977 Neufahrzeuge (+43,9 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum). Die Marke Renault steigerte ihren Absatz in dieser Region um 4,7 Prozent.

## | Ausblick

Die Verkaufsergebnisse des Renault Konzerns im ersten Halbjahr 2005 entsprechen den vom stellvertretenden Generaldirektor und Vertriebsvorstand Patrick Blain Anfang des Jahres angekündigten Zielen: den Bruttogewinn in Europa dank einer selektiven Verkaufspolitik zu erhöhen, den Marktanteil in Westeuropa gegenüber 2004 nahezu stabil zu halten und den Absatz außerhalb Europas zu steigern.

Im zweiten Halbjahr 2005 will der französische Konzern seine Strategie konsequent weiter verfolgen. In Europa wird Renault mit dem neuen Clio, der im kommenden September an den Start geht, über ein reichhaltiges Angebot im Kleinwagensegment verfügen und das Durchschnittsalter seiner Modellpalette weiter senken. Der Dacia Logan wird in zahlreichen Ländern sein Verkaufsdebüt geben, unter anderem in Russland, Marokko und acht westeuropäischen Ländern. Insgesamt dürfte der Renault Konzern seinen Absatz im kommenden Halbjahr weiter steigern.

**Weltweiter Absatz des Renault Konzerns (Pkw + leichte Nutzfahrzeuge)**

	1. Halbjahr 2005	1. Halbjahr 2004	Variation in %
Renault Konzern	1.355.621	1.308.214	+3,6
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Renault</li> <li>• Renault Samsung Motors</li> <li>• Dacia</li> </ul>	1.218.576 57.977 79.068	1.226.210 40.288 41.716	-0,6 +43,9 +89,5
Westeuropa*	971.407	979.189	-0,8
außerhalb Westeuropas**	384.214	329.025	+16,8

\*18 Länder

\*\* Mitteleuropa, Osteuropa und Russland, Türkei, asiatisch-pazifischer Raum, Lateinamerika, Afrika / Mittlerer Osten

## Weltweiter Absatz des Renault Konzerns erstes Halbjahr 2005

### vorläufige Zahlen

Pkw  
Leichte Nutzfahrzeuge

#### Gesamtabsatz nach Konzernmarken

		Gesamt		
		1. Halbjahr 2005	1. Halbjahr 2004	Variation in %
<b>RENAULT</b>	Pkw	1.021.654	1.043.961	-2,1
	leichte Nutzfahrzeug	196.922	182.249	8,1
	<b>Gesamt Renault</b>	<b>1.218.576</b>	<b>1.226.210</b>	<b>-0,6</b>
<b>RENAULT SAMSUNG MOTORS</b>	Pkw	57.977	40.288	43,9
	leichte Nutzfahrzeug			
	<b>Gesamt RSM<sup>(*)</sup></b>	<b>57.977</b>	<b>40.288</b>	<b>43,9</b>
<b>DACIA</b>	Pkw	67.859	31.264	117,1
	leichte Nutzfahrzeug	11.209	10.452	7,2
	<b>Gesamt Dacia<sup>(*)</sup></b>	<b>79.068</b>	<b>41.716</b>	<b>89,5</b>
<b>RENAULT Konzern</b>	Pkw	1.147.490	1.115.513	2,9
	leichte Nutzfahrzeug	208.131	192.701	8,0
	<b>Gesamt Renault Konzern</b>	<b>1.355.621</b>	<b>1.308.214</b>	<b>3,6</b>

(\*): Absatz auf dem Heimatmarkt + Export

#### Gesamtabsatz nach Weltregionen

	Gesamt		
	1. Halbjahr 2005	1. Halbjahr 2004	Variation in %
Westeuropa	971.407	979.189	-0,8
außerhalb Westeuropas	384.214	329.025	+16,8
Mitteleuropa	53.508	59.846	-10,6
Osteuropa* und Russland	87.333	50.243	+73,8
Türkei	49.676	57.555	-13,7
Lateinamerika	80.558	71.086	+13,3
Asiatisch-pazifischer Raum**	63.101	46.249	+36,4
Afrika und Mittlerer Osten	50.038	44.046	+13,6
<b>Gesamt Renault Konzern</b>	<b>1.355.621</b>	<b>1.308.214</b>	<b>+3,6</b>

\* einschließlich Rumänien (Absatz Renault und Dacia in Rumänien)

\*\* einschließlich Renault Samsung Motors und Indischer Subkontinent

#### Die Hauptmärkte des Renault Konzerns bis Ende Juni 2005 (Pkw und leichte Nutzfahrzeuge)

	Absatz	Marktanteil	
1	FRANKREICH	393.712	28,1%
2	SPANIEN + KANARISCHE INSELN	126.215	12,5%
3	GROßBRITANNIEN	109.368	7,4%
4	DEUTSCHLAND	97.432	5,4%
5	ITALIEN	92.779	7,0%
6*	RUMÄNIEN	73.989	58,5%
7	SÜDKOREA	55.881	10,7%
8	TÜRKEI	49.676	16,4%
9	BELGIEN + LUXEMBURG	40.900	11,5%
10	NIEDERLANDE	30.502	9,5%

\* davon 11.226 verkaufte Einheiten für die Marke Renault und 62.763 für die Marke Dacia

